

„Alles im Griff“ - Erlebnispädagogische Fortbildung im Bereich des Indoor-Boulderns

Beschreibung

Das Bouldern, eine mittlerweile eigenständige Disziplin des Klettersports, erfährt derzeit einen regelrechten Boom. Aus erlebnispädagogischer Sicht ermöglichen die Gegebenheiten die Förderung sowohl sozialer als auch personaler Kompetenz. Die Überwindung von Ängsten und subjektiv wahrgenommenen Grenzen, die Bewältigung von Herausforderungen oder die Übernahme von Verantwortung für andere sind nur einige Ziele, die definiert werden können. An vier Terminen werden theoretisch und praktisch sämtliche relevanten Aspekte aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet.

Inhalte

- „Spielregeln“ des Boulderns
- Einfache Fallschule
- Sicherheitstechnik „Spotten“ und andere sicherheitsrelevante Aspekte
- Erlebnispädagogik in der Boulderhalle
- Kletter-/Bouldertechnik
- Rechtliche Aspekte

Ziele

- Näherbringen von sicherheitsrelevanten Aspekten des Boulderns
- Möglichst risikoarmes Aufhalten mit Gruppen in der Boulderhalle
- Umsetzung von fachsportlichem Wissen und pädagogischen Möglichkeiten beim Bouldern
- Anknüpfungspunkte für die Berufspraxis aktiv und bewusst gestalten

Zielgruppe

Mitarbeitende des Referats für Jugend, Familie, Senioren und Soziales sowie Fachkräfte der offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Kindertageseinrichtungen aller Träger

Termin und Ort

Montag, 2. November 2026, 9 - 15.30 Uhr
Dienstag, 3. November 2026, 9 - 15.30 Uhr
Mittwoch, 10. Februar 2027, 9 - 15.30 Uhr
Donnerstag, 11. Februar 2027, 9 - 15.30 Uhr
Café Kraft, Gebertstraße 9, 90411 Nürnberg

Vorläufige Plätze

8

Format

Fortbildung, Präsenz, 4 Tage

Referent/-in

Marcel Sender, Social Work (B.A.),
Erlebnispädagoge, Trainer C Leistungssport DAV

Kosten

270,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Montag, 21. September 2026

Hinweise

Voraussetzung für die Teilnahme:

- Kletter-/Bouldererfahrung
- Grundkenntnisse Erlebnispädagogik